



Abgesagt: Steigerung der Wirtschaftlichkeit von Biomasseheizkraftwerken

Wird 2015 an neuem Termin nachgeholt

26. November 2014

Frankfurt am Main

GVT-Informationstag

GVT-Hochschulkurse cms

Steigerung der Wirtschaftlichkeit von Biomasseheizkraftwerken

[Programm und Anmeldeformular](#)

Frankfurt, 26. November 2014

Die Veranstaltung muss leider zu diesem Termin abgesagt werden und wird voraussichtlich nächstes Jahr nachgeholt. Ein Termin steht allerdings noch nicht fest.

Leitung: Dr. Leo Nick

Einladung

Energiepflanzen erschließen Heizkraftwerken neue Brennstoffquellen, die deutlich zur Wahrung der Wirtschaftlichkeit beitragen können. Zudem sind Biomassen durch ihre geringe Energiedichte prädestiniert für dezentrale Anlagen. Die Einhaltung der Emissionswerte bzw. die Planung von Ertüchtigungsmaßnahmen, die Erhöhung der Verfügbarkeit und die Senkung von Reparaturkosten sind ständige Anforderungen an die Betreiber und Planer der Anlagen und Investitionsentscheidungen wichtige Einflußgrößen.

Im Rahmen des mit Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie geförderten Projekts IGF 17223 BG "Steigerung der Wirtschaftlichkeit von Biomasseheizkraftwerken auf der Basis von Pyrolyse, Vergasungs- und Verbrennungsverfahren durch Erhöhung der

Brennstoffflexibilität und eine prozessorientierte Bewertung von Biomasse" haben vier Forschungsinstitute an den Technischen Universitäten Clausthal und Dresden, am KIT (Karlsruhe) sowie am CUTEK (Clausthal) vom 1.7.2011 bis 30.6.2014 eine Basis für eine sachgerechte Beurteilung dieser Einflüsse gelegt.

Die Forschungsergebnisse zielen auf bestehende und geplante Biomasseheizkraftwerke. Unternehmen können als Betreiber der Anlagen, als Lieferanten beim Bau, als landwirtschaftliche Unternehmen durch Anbau der Biomassen und Dienstleistungsunternehmen durch die Aufbereitung von diesen Entwicklungen profitieren. Im Rahmen dieses Informationstages möchten wir über die Ergebnisse berichten und diese in den direkten Zusammenhang mit Erfahrungen aus der Industrie stellen. Referenten aus den Branchen der Biomasseaufbereitung, des Anlagenbaus und der Betreiberschaft wurden dazu eingeladen.

Vortragende

- Dr.-Ing. S. Vodegel (Clausthaler Umwelttechnik-Institut, CUTEK)
- Dipl.-Ing. N. Topf (VZR Verfahrenszentrum Reichstädt)
- Dipl.-Ing. K. Wullstein (KD Stahl- und Maschinenbau)
- Dr. K. Keldenich (STEAG Energy Services)
- H. Müller (RATIOTECH Blockheizkraftwerk Handelsges.)
- Dipl.-Ing. M. Urta Saco (BD Power Systems)
- Dipl.-Ing. F. Müller (Clausthaler Umwelttechnik-Institut, CUTEK)
- Dr.-Ing. H.-J. Gehrman (KIT, Institut für Technische Chemie)
- Dr.-Ing. C. Kornmayer (Wehrle-Werk AG)
- Dr.-Ing. D. Schillingmann (REW Regenerative Energie Wirtschaftssysteme)
- Dipl.-Ing. D. Bernhardt (TU Dresden, Professur für Verbrennung, Wärme- und Stoffübertragung)
- Dipl.-Ing. Y. Poyraz (TU Clausthal, Institut für Energieverfahrenstechnik und Brennstofftechnik)

[zur Übersicht](#)

[Numerische Berechnung turbulenter Strömungen in Forschung und Praxis](#)

Für weitere Informationen und Rückfragen kontaktieren Sie bitte

Frau Isabelle Schütt

Tel.: 069 7564-267

gvt-hochschulkurse@gvt.org

